

Duden

Rechtschreibtrainer **Deutsch** als Fremdsprache

Verstehen, üben, testen

Von
Peggy Katelhön

Dudenverlag
Berlin

7. Grammatische Endungen und Reduktionsvokale



Regeln

Silben ohne Betonung spricht man kurz und undeutlich, z. B. grammatische Endungen. Hier finden wir die **Reduktionsvokale**.

Schwa-Laut [ə]

Man schreibt e , aber man spricht den kurzen Vokal [ə]. Manchmal kann er ganz ausfallen.	Ich nehme e ['ne:ɪmə] Kä e ['kɛ:zə]. das kle in e ['klaɪnə] Kind kauf en ['kaʊfən]
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Vokalisiertes r [ɐ]

Man schreibt r , aber man spricht den kurzen Vokal [ɐ]:	
▶ in der Endung -er	der Vater r ['fa:tɐ], bun ter ['bʊntɐ] Ball
▶ in den Präfixen er-, ver-, vor-, zer-	er l auben [ɛɐ̯'laʊbən], ver l aufen [fɛɐ̯'kaʊfən], zer l ösen [tsɛɐ̯'fʊ:rən]
▶ nach langem Vokal	der Ur l aub ['u:ɐ̯laʊp], die T ü r [ty:ɐ̯]

87. Unterstreichen Sie alle (konsonantischen) **r**, die Sie hören.

A2

1. im Oktober
2. im Januar
3. die Tür
4. der Sänger
5. im Urlaub
6. am Wasser
7. am Meer
8. die Kinder
9. sich erholen
10. der Vater



Wie viele (konsonantische) **r** haben Sie gehört? _____

88. Unterstreichen Sie alle (konsonantischen) **r**, die Sie hören.

A2

1. Er ist Leh**r**er von Ber**u**f.
2. Hier mus**t** du nach rechts fah**r**en.
3. Der Autor schreib**t** einen Roman.
4. Die Mutter brät das Fleisch.
5. Im Sommer machen die Schüler Ab**i**tur.
6. Der rote Rock steht dir gut.
7. Der dritte Oktober ist ein Feiertag.
8. Wir machen im Juli Urlaub.
9. Wir treffen uns um vier Uhr.
10. Die T**ü**r ist auf, kommen Sie herein!
11. Ein Bekannter von mir heißt Rainer.
12. Zum Braten gibt es Rotkohl.



7. Grammatische Endungen und Reduktionsvokale

A2

89. Welche Endung hören Sie? **-e** [ə] oder **-er** [ɐ]? Kreuzen Sie an.



	-e	-er		-e	-er		-e	-er
1.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	5.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	9.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	6.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	10.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	7.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	11.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	8.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	12.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

A2

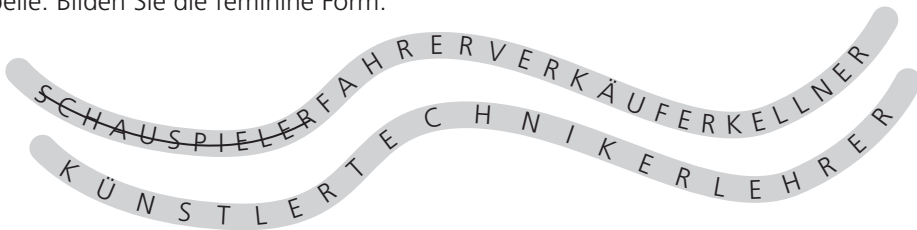
90. Feminin oder Plural? Hören Sie das Wort auf **-in** oder **-en**? Kreuzen Sie an.



	-in		-en		-in		-en
1. Polizistin	<input checked="" type="checkbox"/>	Polizisten	<input type="checkbox"/>	7. Kollegin	<input type="checkbox"/>	Kollegen	<input type="checkbox"/>
2. Autorin	<input type="checkbox"/>	Autoren	<input type="checkbox"/>	8. Touristin	<input type="checkbox"/>	Touristen	<input type="checkbox"/>
3. Präsidentin	<input type="checkbox"/>	Präsidenten	<input type="checkbox"/>	9. Direktorin	<input type="checkbox"/>	Direktoren	<input type="checkbox"/>
4. Tschechin	<input type="checkbox"/>	Tschechen	<input type="checkbox"/>	10. Journalistin	<input type="checkbox"/>	Journalisten	<input type="checkbox"/>
5. Doktorin	<input type="checkbox"/>	Doktoren	<input type="checkbox"/>	11. Kundin	<input type="checkbox"/>	Kunden	<input type="checkbox"/>
6. Studentin	<input type="checkbox"/>	Studenten	<input type="checkbox"/>	12. Dänin	<input type="checkbox"/>	Dänen	<input type="checkbox"/>

A2

91. Berufe. Schreiben Sie die Berufe aus der Wortschlange mit ihrem Artikel in die Tabelle. Bilden Sie die feminine Form.



Maskuline Form: Endung -[ɐ]	Feminine Form: Endung -[əʀɪn]
1. der <u>Schauspieler</u>	die <u>Schauspielerin</u>
2. der _____	die _____
3. der _____	die _____
4. der _____	die _____
5. der _____	die _____
6. der _____	die _____
7. der _____	die _____

92. Nationalitäten. Ergänzen Sie die Nomen.

1. Österreich: ein Österreicher eine Österreicherin
2. Rumänien: ein Rumäne eine Rumänin
3. Schweiz: ein _____ eine _____
4. Russland: ein _____ eine _____
5. Spanien: ein _____ eine _____
6. Türkei: ein _____ eine _____
7. China: ein _____ eine _____
8. Polen: ein _____ eine _____

Nomen auf -a oder -r?

Wenn Sie ein (schwaches) [ə] am **Wortende** hören, schreibt man meistens **-er**.
Wörter auf **-a** [a] gibt es im Deutschen nur wenige, z. B.

- ▶ das Komma, die Firma, das Klima, rosa, lila, da, ja
- ▶ Namen wie Andrea, Franziska, Anna

93. Lückendiktat. Hören Sie das Diktat und ergänzen Sie die fehlenden Wörter auf -a, -ar oder -er.



1. Euer _____ hat fast zwei _____ getrunken.
2. Der _____ fragte: „Möchten Sie die Rechnung in _____ bezahlen?“
3. Ich komme _____ zu deinem Fest; _____ muss ich früher gehen.
4. Im _____ macht _____ bei gutem _____ draußen _____.
5. Der _____ vorher als _____ in _____ beschäftigt.
6. Das _____ der heutigen Stunde sind die Präpositionen.
7. _____ ist etwas erkältet, er soll heute _____ nicht kommen.
8. Abends sitze ich am liebsten auf dem _____ und schaue einen Film.
9. Viele _____ waren noch nie in _____; der Flug ist _____ auch _____.
10. Mein _____ ist _____ in der _____.

7. Grammatische Endungen und Reduktionsvokale

Die richtige Endung schreiben

Oft können Sie die richtige Endung nicht hören.
Wiederholen Sie die Regeln der Deklination, z. B.

der große Teller ein großer Teller
das kleine Kind ein kleines Kind

- A2** **94.** Essen. Verbinden Sie die Adjektive mit den Nomen im Nominativ, einmal mit, einmal ohne den bestimmten Artikel.

1. (der) Kaffee – schwarz: der schwarze Kaffee schwarzer Kaffee
2. (die) Milch – kalt: _____
3. (das) Gemüse – frisch: _____
4. (die) Suppe – heiß: _____
5. (der) Käse – hart: _____
6. (der) Wein – französisch: _____

- B1** **95.** Lückendiktat: Anzeigen. Hören Sie das Diktat und ergänzen Sie die fehlenden Endungen: **-er** oder **-e**.



Wunderschön e (1) Ferienwohnung
mit großer (2) Terrasse in ruhiger (3)
Umgebung.

Kleine (4) Pension in zentrale (5)
Lage mit bequemer (6)
Verkehrsanbindung.



© Shutterstock.com/Elnur



© Shutterstock.com/StacieStauffSmith Photos

Günstige (7) Privatzimmer mit
Frühstück und eigene (8) Dusche.
Internetverbindung vorhanden.

Große (9) Bauernhof in absolut
ruhiger (10) Lage. Ein Paradies für
Eltern und ihre Kinder.

B1



96. Lückendiktat. Hören Sie das Diktat und ergänzen Sie die fehlenden Endungen: **-e** oder **-er**.

1. Berühmt e Fußballspiel _____ verdienen viel Geld.
2. Mein Bekant _____ sieht gern Fußballspiel _____.
3. Vor dem Geschäft steht ein blau _____ Abfalleim _____.
4. Groß _____ Hung _____? Bei uns finden Sie die größten Pizzen der Stadt.
5. Petra ist Angestellt _____ bei einer Bank, ihr Mann ist Krankenpfl eg _____.
6. Nur heute: Frei _____ Eintritt ins Schwimmbad für all _____ Kinder!
7. Hier finden Sie schnell _____ Hilf _____ bei allen Fragen zum Studium.
8. Ein neu _____ Comput _____ ist ziemlich teu _____.
9. Ich wünsche dir ein paar schön _____ frei _____ Tag _____!

97. Präfixe auf **-[v]**. Setzen Sie die Präfixe **er-**, **ver-**, **vor-** und **zer-** korrekt ein.

B1

1. Ich habe jetzt viel Berufs er fahrung und möchte deshalb mehr Geld _____ dienen.
2. _____ innerst du dich an unsere erste _____ abredung?
3. Sie hat ihren Kindern _____ boten, zu der _____ anstaltung in die Stadt zu fahren.
4. Ich habe die Regel _____ gessen; können Sie sie bitte noch einmal _____ klären?
5. _____ wachsene zahlen 8 Euro Eintritt; für Studenten gibt es _____ mäßigung.
6. Kannst du dir _____ stellen, den _____ schlag zu akzeptieren?
7. Der _____ ein hat eine _____ einbarung mit dem städtischen Schwimmbad.
8. Wenn ich _____ reisen will, _____ gleiche ich immer alle Angebote.
9. Das Zentrum wurde im Krieg stark _____ stört.
10. Der Lehrer _____ laubte der Klasse _____ gestern, ein Wörterbuch zu benutzen.

98. Abschlussdiktat.

Gesunde Ernährung. Hören Sie das Diktat und schreiben Sie es in Ihr Übungsheft.

B1



76. 1. **neues**, **Auto**, **Meinst**, **blaue**, **genau**, **seins**, **glaube**, **teuer**;
2. **Weißt**, **Hausmeister**, **leid**, **keine**, **Heizung**, **zweiten**, **Raum**
77. **Stadt**: **Heidelberg**, **Leipzig**, **Mannheim**;
Land: **Deutschland**, **Liechtenstein**, **Österreich**, **Schweiz**;
Fluss: **Donau**, **Main**, **Rhein**, **Spree**
78. 1. **Eintritt**, **frei**; 2. **freiwillig**, **Hausarbeit**;
3. **gleich**, **aussteigen**; 4. **Heimatland**, **Türkei**; 5. **Freitag**, **ausgezogen**;
6. **verkauft**, **Eier**; 7. **Aufgabe**, **leicht**;
8. **Freizeit**, **drei**; 9. **heiratet**, **Hochzeitskleid**; 10. **Erreichen**, **Freiburg**;
11. **Gesundheit**, **Sportverein**;
12. **Urlaub**, **Australien**
79. 1. **Dienstag**, **fliegt**, **Türkei**; 2. **schreibt**, **Beispiel**; 3. **Freitag**, **Schauspieler**, **zufrieden**; 4. **Leider**, **leise**; 5. **Fieber**, **Feier**; 6. **Fleisch**, **liegt**; 7. **Miete**, **meiner**, **Meinung**; 8. **Anzeige**, **Klavier**
80. 2. Gestern **haben** wir ihnen **verziehen**, dass sie nicht gekommen sind.
3. Gestern **hat** es in den Bergen **geschneit**. 4. Gestern **ist** sie an der neuen Haltestelle in den Bus **eingestiegen**. 5. Gestern **hat** der Koch das Gemüse selbst **geschnitten**. 6. Gestern **hat** die Sonne **geschienen**. 7. Gestern **hat** der Maler die Wände **gestrichen**. 8. Gestern **hat** die Chefin meinen Urlaubsantrag **unterschrieben**. 9. Gestern **hat** sich Manuel sehr **beeilt**, um nicht zu spät zu kommen.
10. Gestern **bin** ich in Koblenz **umgestiegen**. 11. Gestern **hat** er bei den Süßigkeiten **zugegriffen**.
81. 2. **feucht**; 3. **Werkzeug**, **Schauen**fenster;
4. **Meine**, **Mäuse**; 5. **fleißig**, **Hausauf**gaben; 6. **arbeitet**, **Altersheim**;
7. **Gebäude**, **bleibt**, **Feiertagen**;
8. **peinliche**, **beim**, **Rauchen**
82. 2. **steuerlich** – die Steuer(n); 3. **das Gebäude** – bauen, der Bau; 4. **die Verkäuferin** – verkaufen, der Verkauf, der Verkäufer; 5. **der Läufer** – laufen,

der Lauf; 6. **einäugig** – das Auge;
7. **gläubig** – glauben, der Glaube(n);
8. **freundlich** – der Freund;
9. **aufräumen** – der Raum; 10. **die Bedeutung** – bedeuten; 11. **äußerlich** – außen; 12. **träumerisch** – der Traum, der Träumer; 13. **der Betreuer** – betreuen; 14. **die Freude** – (sich) freuen

83. 2. **einzahlen**; 3. **bleiben**; 4. **einschalten**;
5. **aufgeben**; 6. **verurteilen**;
7. **versäumen**; 8. **ausstellen**
84. 1. **der Hai**; 2. **der Kaiser**; 3. **der Mais**;
4. **die Saite**; 5. **der Mai**; 6. **der/die Waise**
85. 1. **Postleitzahl**, **Freiburg**; 2. **Kindheit**, **Träume**; 3. **Vorteil**, **Preis**; 4. **Heute**, **teure**; 5. **weiß**, **mein**, **aufräumen**;
6. **Betreuung**, **Räume**; 7. **überhaupt**, **Feier**; 8. **Pause**, **draußen**, **rauchen**;
9. **Reihe**, **zeig**; 10. **häufig**, **enttäuscht**
86. **Deutschkurs in Heidelberg**
Herr Roberts besucht einen Deutschkurs in Heidelberg. Er ist Australier. Es ist Mai, und die Bäume sind schon grün. Die Kurse sind jetzt noch nicht so teuer wie im August. Heute ist Freitag. Die Teilnehmer sollen einen Aufsatz über eine Reise schreiben. Um zwölf Uhr ist Pause. Herr Roberts mag den Kaffee aus dem Automaten nicht. Deshalb geht er nach draußen. Gleich um die Ecke ist ein kleines Café. Er bestellt einen Eiskaffee und liest eine Zeitung.

(80 Wörter)

Kapitel 7: Grammatische Endungen und Reduktionsvokale

87. Lösung: – (keines)
88. 2. Hier musst du nach **rechts fah**ren.
3. Der Autor **schre**ibt einen **R**oman.
4. Die Mutter **br**ät das Fleisch. 5. Im Sommer machen die Schüler **Ab**itur.
6. Der **ro**te **R**ock steht dir gut. 7. Der **dr**itte Oktober ist ein **Fei**ertag. 8. Wir machen im Juli **Ur**laub. 9. Wir **tr**effen uns um vier Uhr. 10. Die **T**ür ist auf,

kommen Sie her**ein**! **11.** Ein Bekannter von mir heißt **Rainer**. **12.** Zum **B**raten gibt es **R**otkohl.

- 89.** 1. (die) Trä**u**me; **2.** (die) Spie**l**e;
3. (der) Fahr**er**; **4.** lieb**e**r (Mensch);
5. (der) Sieg**e**r; **6.** (der) Trä**u**mer;
7. nett**e** (Frau); **8.** nett**e**r (Mann);
9. (die) Lieb**e**; **10.** (der) Spie**l**er;
11. (der) Pole; **12.** (ein) Deuts**ch**er
- 90.** **2.** Autor**in**; **3.** Präsident**en**;
4. Tschech**in**; **5.** Doktore**n**;
6. Student**en**; **7.** Kolleg**e**n; **8.** Tourist**in**;
9. Direktori**n**; **10.** Journalist**en**;
11. Kund**e**n; **12.** Dän**in**
- 91.** **2.** der Fahr**er**, die Fahr**e**rin;
3. der Verkä**u**fer, die Verkä**u**ferin;
4. der Kell**ner**, die Kell**n**erin;
5. der Künst**l**er, die Künst**l**erin;
6. der Technik**er**, die Technik**e**rin;
7. der Lehr**er**, die Lehr**e**rin
- 92.** **3.** ein Schweiz**e**r, eine Schweiz**e**rin;
4. ein Russe**, eine Russin**; **5.** ein Span**i**er, eine Span**i**erin;
6. ein Türk**e**, eine Türk**in**; **7.** ein Chines**e**, eine Chines**in**;
8. ein Pole**, eine Polin**
- 93.** **1.** Bruder**, Liter, Bier**; **2.** Kell**ner, bar**;
3. sich**e**r, wied**e**r, leid**e**r; **4.** Sommer**, Lena, Wett**e**r, imm**e**r, Yoga**;
5. Bewer**ber, war, Musik**e**r, Hannover**;
6. Thema**; 7.** Uns**e**r, Babysitt**e**r, bess**e**r;
8. Sofa**; 9.** Amerikan**e**r, Europa**, aber, te**u**e**r;
10. Vater**, Mitarbei**t**e**r, Spar**k**asse
- 94.** **2.** die kal**t**e Milch – kal**t**e Milch;
3. das frisch**e** Gemüse – frisch**e**s Gemüse;
4. die heiß**e** Suppe – heiß**e** Suppe;
5. der hart**e** Käse – hart**e**r Käse;
6. der französische Wein – französische**r** Wein
- 95.** **2.** groß**e**r; **3.** ruh**i**g**e**r; **4.** Kle**i**n**e**;
5. zentr**a**l**e**r; **6.** bequ**e**m**e**r; **7.** Günst**i**g**e**;
8. eig**e**n**e**r; **9.** Groß**e**r; **10.** ruh**i**g**e**r
- 96.** **1.** Fußballspie**l**er; **2.** Bekannt**e**r, Fußballspie**l**e;
3. blau**e**r, Abfalleim**e**r;
4. Groß**e**r, Hung**e**r; **5.** Angestell**t**e,
 Krankenpfleg**e**r; **6.** Fre**i**e**r, alle**;

7. schnell**e**, Hilf**e**; **8.** neu**e**r, Comput**e**r, teu**e**r;
9. schön**e**, frei**e**, Tag**e**

- 97.** **1.** verd**i**en**e**n; **2.** Erin**n**erst, Ver**a**br**e**-
 dung; **3.** verb**o**ten, Ver**a**nstalt**u**ng;
4. verg**e**ssen, er**k**lären; **5.** Erw**a**chsene,
 Erm**a**ßigung; **6.** vor**s**tellen, Vor**s**chlag;
7. Ver**e**in, Ver**e**inbarung; **8.** ver**r**eisen,
 verg**l**eiche; **9.** zer**s**tört; **10.** er**l**aubte;
 vorg**e**stern

98. Gesunde Ernährung

Viele Menschen ernähren sich in der heutigen Zeit falsch. In den großen Supermärkten findet man zahlreiche praktische Fertigprodukte. Diese enthalten aber oft viel Zucker. Achten Sie bei Lebensmitteln auf möglichst wenige und natürliche Zutaten. Kaufen Sie am besten jeden Tag frisches Obst und Gemüse. Wenn Sie sich für regionale Produkte entscheiden, schützen Sie außerdem das Klima. Verzichten Sie öfter auf Süßigkeiten und essen Sie immer in Ruhe und ohne Stress. Vergessen Sie auch nicht, viel Wasser zu trinken; das gilt vor allem bei starker körperlicher Anstrengung. So bleiben Sie bei guter Gesundheit.

(94 Wörter)

Kapitel 8: Auslautverhärtung ([g] > [k], [b] > [p], [d] > [t])

	sth.	stl.	sth.	stl.
1.		X	8.	X
2.	X		9.	X
3.		X	10.	X
4.	X		11.	X
5.	X		12.	X
6.	X		13.	X
7.		X	14.	X